

DAS ALLES / Konzert # 20 am 14.5.2013, 21 Uhr / Hirschbrunnen am Rathaus / B'-Schöneberg

Vögel-Verkehr-Stille eine Hör-Stunde

Vogel

Kies

Wind

Blätterrauschen

multikulti-Klänge

Vespa

pubertäres Kreischen

stummer Hirsch

Brunnen

Konzeption und Vorbereitung: Thomas Noll

Zu Beginn eine These:

Ein Konzert ist weniger das, was uns geboten wird, als vielmehr, was in uns geschieht.

Zu dieser Einladung haben mich - unter anderen - John Cage, Olivier Messiaen und Meister Noro inspiriert. Und: die häufigen Fahrten durch Berlin in den letzten Tagen.

John Cage soll gesagt haben: *'Die liebste Musik ist mir, das Fenster zu öffnen'* und damit zu hören, wie New York City klingt. Im August 1990 lud er zu seinem Musicircus auf den Kollwitzplatz: jede_r durfte spielen, welcher Provenienz auch immer die Musik war, Spatzen, Trabis und die Gespräche der Hörenden waren Teil der Aufführung.

Olivier Messiaen hat nach seiner Rückkehr aus der Kriegsgefangenschaft eine kompositorische Krise gehabt: nach den Erfahrungen des Lagers schien ihm alles zuvor erworbene Handwerk nicht mehr aussagekräftig. Der Gesang der Vögel war ihm Inspiration und Ausweg: er verbrachte jahrelang viel Zeit in der Natur, um ihren Gesang zu studieren (er konnte wohl bis zu 700 Vogelstimmen unterscheiden!), aufzuzeichnen und in notierte Musik umzusetzen (der direkt daraus resultierende Catalogue d'Oiseaux umfasst zehn Hefte für Klavier mit einer Spieldauer von . Für den religiösen Messiaen war die Figur des Heiligen Franziskus, der mit den Vögeln in Dialog trat (= predigte), eine Identifikation: 1975-1983 entstand die gleichnamige Oper.

Meister Noro hat Kinomichi entwickelt, eine besondere Form des Aikido, der kein Kampfsport, sondern eher eine bewegte Meditation mit einem Partner ist.

In den mittleren 1980er Jahren hatte ich Gelegenheit, einen Kurs mit ihm zu besuchen. In der ersten Stunde des Tages trainierten alle Schüler, in der zweiten schieden die Anfänger aus, in der sechsten waren nur noch die Fortgeschrittenen im Raum. Was bedeutete, dass jeder, auch der Meister, täglich die Anfängerübungen absolvierten.

In diesem Sinne ist das heutige Konzert eine gemeinsame Wahrnehmung und damit die wichtigste Voraussetzung musikalischen Geschehens: Hören.

DAS ALLES können Sie zu Ihrem Projekt werden lassen: austauschen, weitersagen, spenden, wiederkommen ... Informationen: <http://organworks.de/index.php/das-alles>